

ENE, MENE, MUH - DABEI BIST DU!

Außen vor oder mittendrin?
Vielfalt und Demokratie in Elterninitiativen
und kleinen freien Trägern leben



Potsdam

23. - 24. Mai 2025

Fachtagung für Trägervertreter*innen,
Fachkräfte, Eltern und Interessierte

DaBEIe.V.

BAGE
BUNDEARBEITSGEMEINSCHAFT
ELTERNINITIATIVEN E.V.

FACHTAGUNG DABEI E.V. & BAGE E.V.

Fachtagung 2025: Vielfalt und Demokratie in Elterninitiativen und kleinen freien Trägern leben

Wir begrüßen Euch zu der Fachtagung der Bundesarbeitsgemeinschaft Elterninitiativen (BAGE e.V.) und des Dachverbands der Brandenburger Eltern-Initiativ-Kitas und kleinen freien Träger (DABEI e.V.), die in diesem Jahr in Potsdam stattfindet.

Demokratie, die bunt daherkommt und sich so gar nicht langweilig anfühlt, wenn man unterschiedlichen Bedürfnissen, Vielfalt und Ideen ihren Raum lässt.

Oh ja, und genau das wollen wir: Mittendrin, nicht außen vor und Mitgestalter*innen unserer Gesellschaft sein!

Demokratie und Vielfalt können dabei richtig spannend sein, wenn man sie nicht nur übt, weil wir es müssen, sondern weil wir einfach Lust darauf haben. Lasst uns beides leben!

Wir wollen nicht ausschließen und lassen uns lieber auf die verschiedenen Seiten von Vielfalt und Demokratie ein, auch wenn sich daraus das ein oder andere Spannungsfeld ergibt und Konflikte bzw. Herausforderungen entstehen können.

Im Rahmen der Veranstaltung erwarten Euch viele tolle Menschen, die sich in den unterschiedlichsten beruflichen und privaten Kontexten intensiv mit dem Thema unseres Fachtags auseinandersetzen und ihr Wissen mit uns teilen und in den gemeinsamen Austausch zu den Spannungsfeldern gehen möchten.

Lernen wir gemeinsam, mit Vielfalt und Demokratie am 23. - 24. Mai 2025 in Potsdam umzugehen.

Füllen und beleben wir die Facetten von Vielfalt auf den unterschiedlichsten Ebenen zwischen Erwachsenen und Kindern, um demokratische Prozesse lustig, utopisch, kreativ und spannend zu begleiten.

Für einen ersten fachlichen Input zum Thema: "Vielfalt, Gemeinsamkeiten und Unterschiede" konnten wir Petra Wagner vom Institut Kinderwelten für diskriminierungskritische Bildung e.V. gewinnen. Weiterführend erwarten Euch am ersten Tag viele unterschiedliche Formate zum fachlichen, vielfältigen und demokratischen Austausch.

Taucht mit uns zusammen in die Welt von Bundheit und Fülle ein, lasst uns unsere Gedanken, Erfahrungen und Emotionen teilen, macht mit, probiert aus und habt Freude an verschiedenen Ideen, Ansätzen und Projekten.

Vielfältig und mittendrin bleiben wir auch am zweiten Tag und laden Euch ein, Euer Wissen in einzelnen Workshops zu vertiefen. Zum Ende der Tagung begegnen wir Vielfalt und Demokratie auf einer ganz anderen Ebene: Die Playback-Gruppe „Fadenfänger“ wird uns auf eine magische Reise mitnehmen, die unser Motto mal unter einem ganz anderen Licht erstrahlen lässt.

Folgendes Programm haben wir für Euch in diesem Zusammenhang vorbereitet.

Gefördert vom:



PROGRAMM

23. MAI 2025

12:00 Uhr

Ankommen & Anmeldung:
Schön, dass Du dabei bist!

13:00 Uhr

Eröffnung der Fachtagung 2025
Begrüßung durch die BAGE e.V. & den DaBEI e.V.
Grußwort Ministerium für Bildung, Jugend und Sport

13:30 Uhr

Impulsvortrag von Petra Wagner, Institut Kinderwelten
für diskriminierungskritische Bildung e.V.

14:30 Uhr

Vielfalt und Demokratie aufgetischt: World Cafés –
Sammeln von Ideen und Wissen

17:00 Uhr

Fishbowl: Außen vor oder mittendrin –
Ergebnisse und Gedanken aus den World Cafés zum Mitnehmen –
Ausblick auf den zweiten Tag

18:00 Uhr

Abendessen

ab 19:00 Uhr

Ausklang erster Tag in gemütlicher Atmosphäre

24. MAI 2025

9:00 Uhr

Ankommen: Morgenkaffee im Grünen und bewegter Einstieg

10:00 Uhr

Rück- und Ausblick auf die Tagung:
Vorstellung der Workshops und Dozent*innen

10:30 Uhr

Start der Workshops zu den unterschiedlichen Facetten
von Vielfalt und Demokratie in Kitas

12:30 Uhr

Mittagessen

13:30 Uhr

Teilt Eure Eindrücke aus den Workshops und der Tagung:
Vielfalt bunt in Szene gesetzt vom Playbacktheater „Fadenfänger“

14:30 Uhr

Vielfaltsfächer auf: Was nehmen wir mit?

15:00 Uhr

Ende der Fachtagung und Übergabe an die SOKE - Dachorganisation
der Selbstorganisierten Kindertageseinrichtungen in Nürnberg e.V. für
die Fachtagung 2026 in Nürnberg

UNSERE WORKSHOPANGEBOTE

WORKSHOP 1

Facetten von Vielfalt auf Trägerebene

Vorstand wechsel Dich:

Gemeinsames und Unterschiedliches für eine gute Nachfolge

Roland Kern, DaKS e.V. Berlin / Sebastian Gütte (Kita Spielhaus e.V. Potsdam)

Elterninitiativen brauchen und leben von vielfältigen Menschen, die sich bereit erklären, sich als Vorstand in einem e.V. einzubringen. Ein permanenter Wechsel von Personen ist dabei vorprogrammiert, denn irgendwann ist auch das letzte Kind der Super-Vorstandsfrau oder -mann in der Schule. Und was passiert dann? Wie organisieren wir eine gute Nachfolge/Übergabe? Vor welchen Schwierigkeiten und Herausforderungen stehen wir? Wer bringt was Neues mit ohne das Bewährte in Frage zu stellen? Und was passiert eigentlich, wenn sich kein neuer Vorstand findet? Wieviel Gemeinsames und Unterschiedliches braucht es in diesem Zusammenhang?

WORKSHOP 2

Facetten von Vielfalt im Leitbild von Elterninitiativen

Wieviel Kollektiv steckt heute noch in Elterninitiativen?

Martina Ernst & Birgit Rauschke, Landesarbeitsgemeinschaft Elterninitiativen Niedersachsen/Bremen e.V. & Johannes Wilk (Freie Schule Woltersdorf e.V.)

Ein Blick in die Vergangenheit zeigt, dass es die Kinderladenbewegung ohne einen Kollektivgedanken in der Form niemals gege-

ben hätte. Und ebenso wenig dürften Elterninitiativen heute ganz ohne solidarisches Miteinander funktionieren.

Dennoch stellt sich vielen von uns immer häufiger die Frage, wieviel Kollektiv in den Kinderläden mittlerweile durch Dienstleistung ersetzt wurde. Und welche Auswirkungen es auf die Kindergruppen hat, wenn das Miteinander der Eltern für sie immer weniger sichtbar ist, und zugleich eine Pädagogik den Alltag prägt, in der die Idee von „Gruppe“ der individuellen Bedürfnisorientierung immer häufiger nachgeordnet ist. Was bedeutet diese Entwicklung für eine demokratische Gesellschaft? Ist das Konstrukt „Gruppe“ für die Demokratiebildung erforderlich oder ist das gestärkte Individuum eine ebenso gute oder sogar bessere Lösung? Wie lässt sich ein verloren gegangener Kollektivgedanke überhaupt wiederbeleben?

WORKSHOP 3

Facetten von Vielfalt im Team

Bunter Strang - starkes Garn:

Konflikte als Motor für Veränderung und Entwicklung

Christian Fazekas, Coach & Lernbegleiter

Elterninitiativen und kleine freie Träger können so vielfältig sein und die Vielfalt fängt vor allem bei uns Menschen an, die die Einrichtung mit Leben füllen. Das respektvolle Miteinander ist dabei prägend für ein Team. Aber was machen wir, wenn uns Vielfalt überfordert und wir in einzelnen Situationen irritiert über andere Haltungen und Erwartungen sind und uns fehl am Platz fühlen? Wie meistern wir solche Situationen, ohne respektlos und diskriminierend dem Anderen gegenüber zu sein, um Vielfalt am Arbeitsplatz überhaupt als Chance für das Gemeinsame zu erleben? Mit Euch zusammen wollen wir alltagstaugliche Werkzeuge besprechen, die für ein respektvolles Miteinander stehen.

WORKSHOP 4

Facetten von Vielfalt im Ganztag

Wir haben eine Wahl! – Demokratiebildung im Ganztag

Julia Klimczak, Alternativer Wohlfahrtsverband Sozial & Alternativ (SOAL e.V.) und Anja Klan & Silke Kipper (Landweg e.V.)

Wie können wir Kinder für demokratische Prozesse begeistern und sie dazu ermächtigen, künftige Mitgestalter*innen unserer Gesellschaft zu werden? Eine einfache Mehrheitsabstimmung unter Kindern kann ein erster Schritt sein – doch Demokratiebildung ist so viel mehr! Wir verstehen alle Facetten von Partizipation als Eckpfeiler der demokratischen Bildung. In diesem Workshop tauchen wir mit einem Perspektivwechsel in demokratische Prozesse aus Sicht der Kinder ein. Wir stellen euch Beispiele von Mitsprache, Mitwirkung und Mitbestimmung aus Ganztageseinrichtungen in Brandenburg und Hamburg vor. Gemeinsam diskutieren wir anhand der Beispiele, wie Fachkräfte und Träger, Kinder und Erwachsene Partizipation und Demokratiebildung in der Praxis stärken können. Wie sorgen wir dafür, dass demokratische Prozesse im Alltag gelingen? Und welche rechtlichen Grundlagen unterstützen uns dabei? Denn die Gesetze lassen uns keine Wahl mehr: Partizipation ist Kinderrecht!

WORKSHOP 5

Facetten von kultureller Vielfalt

Mein Name hat eine Geschichte

Kim Ehlers-Klier, Erziehungsbegleiterin, Dozentin für Kommunikation, Konfliktbearbeitung, Biographiearbeit und Theaterpädagogin

Unser Name begleitet uns durch unser ganzes Leben. Über un-

sere Namen zu sprechen bedeutet, sehr persönliche Geschichten zu erzählen. Diese Erzählung ist eng verknüpft mit unserer eigenen Biografie und eigenen Kultur sowie mit den Vorstellungen und Werten der Menschen, die uns unseren Namen gegeben haben. Und alle Menschen, Kinder, Eltern und Kolleg*innen in unseren Einrichtungen, bringen ihren jeweils ganz eigenen Namen mit. Abhängig von unserer individuellen Biografie öffnen manche Namen gleich Türen oder wecken Erinnerungen verschiedenster Art, und manche packen wir vielleicht ganz unbeabsichtigt in bestimmte Schubladen. Dieser Workshop lädt dazu ein, uns gegenseitig die Geschichten unserer Namen zu erzählen. Wir wollen uns eigene Vorstellungen bewusst machen und gemeinsam entdecken, wie der achtsame Umgang mit unseren Namen zu einem offenen und vielfältigen Miteinander in der Kita beitragen kann.

WORKSHOP 6

Facetten von Vielfalt im Kontext von Diskriminierungen

Haltung zeigen – menschenverachtenden Positionen widersprechen

Wiebke Eltze, Dipl.-Politikwissenschaftlerin, freie Referentin in der Rassismus- und Rechtsextremismusprävention und Demokratieförderung, Bildungsreferentin der Fachstelle Gender, GMF & Rechtsextremismus der Amadeu Antonio Stiftung

„Diskriminierende Aussagen machen mich oft sprachlos“ „Macht es Sinn, jetzt zu diskutieren – oder habe ich noch andere Handlungsoptionen?“ „Dann gingen mir die Argumente aus...“ „Darf ich im Rahmen meiner beruflichen Tätigkeit ‚politisch‘ argumentieren – oder muss ich es sogar?“

Viele Menschen stoßen in ihren beruflichen Rollen und in privaten Kontexten an ihre Grenzen, wenn es darum geht, Meinungen oder Positio-

nen zu beziehen, wenn Vielfalt und Demokratie in Frage gestellt werden. Im Workshop wollen wir den Fokus auf eigene Gesprächsstrategien legen, mit denen wir diskriminierenden, abwertenden und verletzenden Aussagen begegnen können. Dazu gehört die Klärung der Frage, wann und mit wem ich eine argumentative Auseinandersetzung führen möchte oder sogar muss! Wann und warum möchte ich pauschalisierenden, verletzenden Inhalten etwas entgegensetzen? Ausgehend von den jeweiligen Situationen, in denen sich die Teilnehmenden selbst befinden, erproben wir in kurzen Übungen exemplarisch mögliche Gesprächsstrategien.

WORKSHOP 7

Facetten von Vielfalt im Kontext von sexuellen Identitäten **Was wird's denn: Mädchen, Junge, Kind?** **– Die vielen Dimensionen von Geschlecht**

Maik Hoffmann, Erzieher aus der Konsultationskita Zauberstein in Hohen Neuendorf

In unserer Welt besteht eine große Diskrepanz zwischen dem, was Erwachsene Kindern erzählen oder erklären und dem, was Kinder täglich beobachten können. Klassische Rollenbilder von Frau und Mann prägen unsere Gesellschaft und findet größtenteils ihre Entsprechung in unserem Alltag. Aber passt das immer zu den Beobachtungen von Kindern und der Entwicklung der eigenen sexuellen Identität? Wie können wir von gesellschaftlichen Zuschreibungen im Rahmen von Farben und Sprache abweichen, um gegenüber den vielen Dimensionen von Geschlechtern gleichberechtigt zu sein? Kleidung, Spielzeug, Zahnbürsten oder Überraschungseier sind farblich geschlechtlich geprägt und assoziieren Zuschreibungen und fördern Gleichheiten, die wenig Raum für die Vielfalt von Geschlechtern lässt.

In diesem Workshop gehen wir auf die vielen Dimensionen von Geschlecht und sexuellen Identitäten ein, um Kinder in ihrer sexuellen Orientierung und Identität wertfrei begleiten und unterstützen zu können.

WORKSHOP 8

Facetten von Vielfalt im Kontext von Inklusion **„Die Puppe sieht aus wie ich...“- Über die Relevanz von Sichtbarkeit und die Bedeutung von Zugehörigkeit**

Yvonne Ader & Sandra Hörner, Dachverband Stuttgarter Eltern-Kind-Gruppen e.V.

Kinder entnehmen ihrer Umwelt Informationen über sich und die Welt. Sie konstruieren sich ihr Bild von sich selbst und von anderen Menschen. Räume und ihre Lernumgebung wirken als Spiegel und Fenster. Die inklusive und vorurteilsbewusste Gestaltung der Lernumgebung unterstützt das Ziel, jedes Kind in seiner Identität zu stärken und weitere Aspekte von Vielfalt zu thematisieren.

Wie muss die Lernumgebung gestaltet sein, damit sich alle Kinder und Familien willkommen und angenommen fühlen? Welche Botschaften senden wir mit dem, was sichtbar wird und dem, was bisher unsichtbar bleibt? Welchen Einfluss haben einseitige und stereotype Darstellungen auf junge Kinder? Wie können wir sie entdecken und vermeiden? Welche Materialien und Kinderbücher unterstützen eine inklusive und vorurteilsbewusste Arbeit?

Diesen Fragen werden wir im Workshop nachgehen. Ein Impuls mit Praxisbeispielen und vielfältigen Materialien geben Anregungen und laden zum Austausch ein.

ANMELDUNG

Anmeldung und weitere Infos findet Ihr unter folgenden Link



Anmeldung online

Die Anmeldung zur Fachtagung ist bis zum 04. April 2025 möglich.

KOSTEN

Pro Person 110 € inklusive Verpflegung (ohne Übernachtung)

Bitte überweist den Teilnahmebeitrag nach verbindlicher Anmeldung und Rechnungsstellung an:

BAGE e.V.

GLS-Bank

IBAN: DE55 4306 0967 1174 6481 00

BIC: GENODEM1GLS

ORT

Treffpunkt Freizeit, Am Neuen Garten 64, 14469 Potsdam

Der Tagungsort befindet sich direkt am Heiligen See, im wunderschönen preußischen Kulturerbe des Neuen Garten. Auf dem Gelände gibt es ca. 40 Parkplätze, die Ihr für die Tagung nutzen könnt. Vom Hauptbahnhof zu Fuß und den öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht Ihr den Tagungsort mit:

Bus 603, Haltestelle Birkenstraße / Alleestraße, ca. 3 Min. Fußweg oder Tram 92, 96 Haltestelle Rathaus, Potsdam, ca. 10 Min. Fußweg

UNTERKUNFT

In folgenden Hotels haben wir für Euch Zimmerkontingente (Einzel- bzw. Doppelzimmer inkl. Frühstück) zu teilweise vergünstigten Preisen reserviert:

Dorint Sanssouci Berlin/Potsdam

(wenige Minuten zu Fuß vom Tagungsort entfernt)

Jägerallee 20, 14469 Potsdam

Telefon: +49 331 274-9023, Fax. +49 331 274-1000

Kontingente unter E-Mail: reservierung.berlin-potsdam@dorint.com
(Stichwort: BAGE 2025)

Standardzimmer:

149,00 € (Preis für 1 Person), 179,00 € (Preis für 2 Personen)

B&B HOTEL Potsdam

(wenige Minuten vom Hauptbahnhof zu Fuß entfernt, mit öffentlichen Verkehrsmitteln sind es 15 Minuten bis zum Tagungsort)

Babelsberger Straße 24, 14473 Potsdam

Telefon: +49 331 62644-0

Kontingente unter E-Mail: potsdam@hotelbb.com

(Stichwort: BAGE 2025)

Doppelzimmer mit französischem Bett:

98,70 € (Preis pro Nacht) + 12,90 € Frühstück

Mercure Hotel - Potsdam City

(wenige Minuten vom Hauptbahnhof zu Fuß entfernt, mit öffentlichen Verkehrsmitteln sind es 15 Minuten bis zum Tagungsort)

Lange Brücke, 14467 Potsdam, Telefon: +493312722

Kontingente unter Buchungslink: <https://l.ead.me/bfQF>

(Stichwort: BAGE 2025)

Einzel- oder Doppelzimmer:

115,00 € - 140,00 € (Preis pro Nacht) + Frühstück

